



# *GasAlertMicroClip*

H<sub>2</sub>S, CO, O<sub>2</sub>, Brennbare

Multigasdetektor

Kurzbeschreibung



**BW**  
Technologies  
by Honeywell

## Begrenzte Gewährleistung und Haftungsbeschränkung

BW Technologies LP (BW) gewährleistet, dass dieses Produkt bei normalem Gebrauch und Service für die Dauer von 2 Jahren ab dem Datum des Versandes an den Käufer frei von Material- und Fertigungsdefekten ist. Diese Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf den Verkauf neuer und ungebrauchter Produkte an den Erstkäufer. Die Gewährleistungspflicht von BW beschränkt sich nach Ermessen von BW auf Rückvergütung des Kaufpreises oder Reparatur oder Ersatz eines defekten Produkts, das innerhalb der Garantiefrist an ein von BW autorisiertes Servicezentrum eingesandt wird. In keinem Fall überschreitet die Haftung von BW im Rahmen dieser Gewährleistung den Kaufpreis, den der Käufer für das Produkt bezahlt hat. Nicht unter die Garantiebedingungen fallen:

- a) Sicherungen, Einwegbatterien oder routinemäßiger Ersatz von Teilen auf Grund von normaler Abnutzung des Produkts;
- b) alle Produkte, die nach Ermessen von BW unsachgemäß verwendet, verändert, vernachlässigt oder zufällig oder durch abnormale Betriebsbedingungen, Handhabung oder Nutzung beschädigt wurden;
- c) Schäden oder Defekte, die auf eine Reparatur des Produkts zurückzuführen sind, die von einer anderen Person als dem autorisierten Händler durchgeführt wurde, oder den Einbau nicht genehmigter Teile in das Produkt.

Die in dieser Gewährleistung festgelegte Haftung Folgendes voraus:

- a) ordnungsgemäße Lagerung, Installation, Kalibrierung, Verwendung, Wartung und Einhaltung der Anweisungen des Produkthandbuchs und aller anderen zutreffenden Empfehlungen seitens BW;
- b) unverzügliche Benachrichtigung von BW durch den Käufer über etwaige Defekte und bei Bedarf unverzügliche Bereitstellung des Produkts zur Fehlerbehebung; keine Rücksendung von Produkten an BW, bevor der Käufer Versandanweisungen von BW erhalten hat; und
- c) das Recht von BW, vom Käufer die Bereitstellung eines Kaufnachweises zu fordern (z. B. Originalrechnung, Verkaufsurkunde oder Packzettel), anhand dessen festgestellt werden kann, dass sich das Produkt innerhalb des Garantiezeitraums befindet.

DER KÄUFER STIMMT ZU, DASS DIESE GEWÄHRLEISTUNG DEN EINZIGEN UND ALLEINIGEN RECHTSANSPRUCH AUF SCHADENERSATZ DES KÄUFERS DARSTELLT UND AUSSCHLIESSLICH UND AN STELLE ALLER ANDEREN VERTRAGLICHEN ODER GESETZLICHEN GEWÄHRLEISTUNGSPFLICHTEN, EINSCHLIESSLICH - JEDOCH NICHT DARAUf BESCHRÄNKT - DER GESETZLICHEN GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTFÄHIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GILT. BW ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR SPEZIELLE, UNMITTELBARE, MITTELBARE, BEGLEIT- ODER FOLGESCHÄDEN ODER VERLUSTE, EINSCHLIESSLICH DES VERLUSTS VON DATEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF VERLETZUNG DER GEWÄHRLEISTUNGSPFLICHT, RECHTMÄSSIGE, UNRECHTMÄSSIGE ODER ANDERE HANDLUNGEN ZURÜCKZUFÜHREN SIND. In einigen Ländern sind die Begrenzung einer gesetzlichen Gewährleistung sowie der Ausschluss oder die Begrenzung von Begleit- oder Folgeschäden nicht zulässig, sodass die obengenannten Einschränkungen und Ausschlüsse möglicherweise nicht für jeden Käufer gelten. Sollte eine Klausel dieser Garantiebestimmungen von einem zuständigen Gericht für unwirksam oder nicht durchsetzbar befunden werden, bleibt die Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit aller anderen Klauseln von einem solchen Urteil unberührt.

### Kontakt mit BW Technologies

USA: 1-888-749-8878

Europa: +44 (0) 1295 700300

Kanada: 1-800-663-4164

Andere Länder: +1-403-248-9226

Senden Sie eine E-Mail an: [info@bwt.net](mailto:info@bwt.net)

Besuchen Sie die Webseite von BW Technologies unter: [www.gasmonitors.com](http://www.gasmonitors.com)

## **Einführung**

Diese Kurzbeschreibung enthält die grundlegenden Bedienungshinweise für den GasAlertMicroClip. Die vollständigen Bedienungshinweise finden Sie im Benutzerhandbuch auf der mitgelieferten CD-ROM. Der GasAlertMicroClip-Gasdetektor („der Detektor“) gibt eine Warnung aus, wenn Konzentrationen gefährlicher Umgebungsgase die benutzerseitig einstellbaren Alarmeinstellungen überschreiten.

Der Detektor ist ein persönliches Schutzgerät. Die angemessene Reaktion auf einen Alarm liegt in der Verantwortung des jeweiligen Nutzers.

### *Hinweis*

*Der Detektor wird mit Englisch als Standardmenüsprache geliefert. Die Screenshots der portugiesisch-, spanisch-, deutsch- und französischsprachigen Beschreibungen sind jeweils in der entsprechenden Sprache dargestellt.*

## **Sicherheitsinformationen – bitte zuerst lesen**

Den Detektor nur in Übereinstimmung mit diesen Bedienungshinweisen verwenden. Bei Nichtbeachtung wird möglicherweise die Schutzfunktion des Gerätes beeinträchtigt.

Vor dem Gebrauch des Detektors die folgenden **Sicherheitshinweise** lesen.

### **⚠ Sicherheitshinweise**

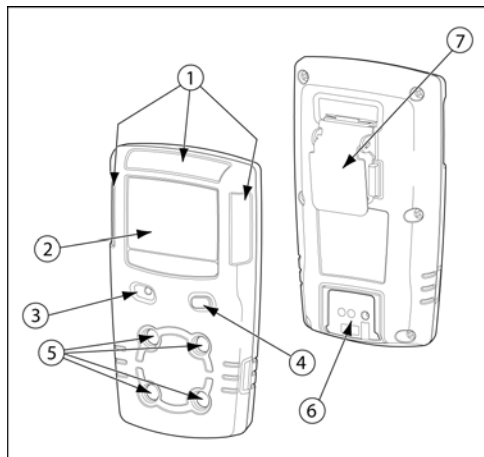
- ⇒ **Warnung:** Der Austausch von Komponenten kann die Eigensicherheit beeinträchtigen.
- ⇒ **Achtung:** Das Gerät darf aus Sicherheitsgründen nur von dafür qualifiziertem Personal bedient und gewartet werden. Vor der Inbetriebnahme oder Wartung sicherstellen, dass alle Anweisungen im Handbuch vollständig verstanden wurden.
- ⇒ Den Detektor vor dem ersten Einsatz aufladen. BW empfiehlt, den Detektor nach jedem Arbeitstag aufzuladen.
- ⇒ Den Detektor in Anlehnung an ggf. geltende Vorschriften vor Verwendung testen und in

regelmäßigen, ggf. vorgeschriebenen Abständen kalibrieren. BW empfiehlt, mindestens alle 180 Tage (6 Monate) eine Kalibrierung durchzuführen.

- ⇒ Es wird empfohlen, den Sensor für brennbare Gase nach jedem festgestellten Kontakt mit katalytischen Gefahrenstoffen/Giftgasen (schwefelhaltige Verbindungen, Siliziumdämpfe, halogenhaltige Verbindungen etc.) mit einem Kalibriergas bekannter Konzentration zu überprüfen.
- ⇒ BW empfiehlt vor dem täglichen Gebrauch die Durchführung eines Funktionstests der Sensoren, um ein zuverlässiges Ansprechverhalten auf Gaskonzentrationen sicherzustellen, welche die HIGH-Alarmeinstellungen überschreiten. Prüfen, ob die akustischen und optischen Alarme tatsächlich aktiviert werden. Wenn die Messwerte nicht innerhalb der spezifizierten Grenzwerte liegen, eine Kalibrierung durchführen.
- ⇒ Es wurde nur die Leistung für den zur Detektion brennbarer Gase bestimmten Teil des Gerätes durch CSA International beurteilt.
- ⇒ Der Sensor ist werkseitig auf 50 % UEG Methan kalibriert. Den Sensor vor der Überwachung eines anderen brennbaren Gases im % UEG-Bereich mit dem entsprechenden Gas kalibrieren.
- ⇒ Achtung: Werte weit oberhalb des Messbereichs können auf explosive Konzentrationen hinweisen.
- ⇒ Den Sensor vor Kontakt mit bleihaltigen Verbindungen, Silikonen und chlorierten Kohlenwasserstoffen schützen. Bestimmte organische Dämpfe (z. B. verbleites Benzin und

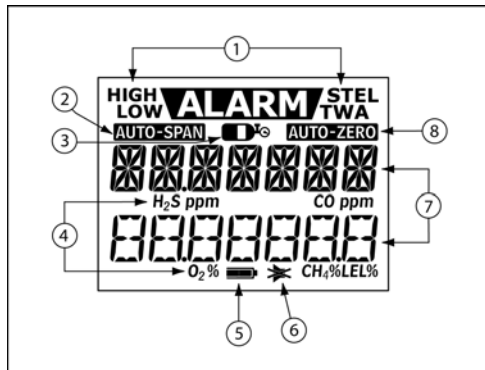
halogenhaltige Kohlenwasserstoffe) können die Sensorfunktion vorübergehend beeinträchtigen. In den meisten Fällen ist der Sensor jedoch nach einer Kalibrierung wieder einsatzbereit.

- ⇒ Nur für den Einsatz in explosionsgefährdeten Atmosphären mit Sauerstoffkonzentrationen von maximal 20,9 Vol. % vorgesehen.
- ⇒ Ein schnell steigender Messwert, gefolgt von einem fallenden oder von unregelmäßigen Messwerten, weist möglicherweise auf eine gefährliche Gaskonzentration außerhalb des oberen Grenzbereichs hin.
- ⇒ Häufiger oder lang andauernder Kontakt des GasAlertMicroClip mit bestimmten Konzentrationen brennbarer Gase kann zur Abnutzung von Detektorelementen und damit zu einer schwerwiegenden Beeinträchtigung der Funktionsbereitschaft führen. Nach Auftreten eines Alarms auf Grund erhöhter Konzentrationen brennbarer Gase sollte das Gerät rekaliert oder bei Bedarf der Sensor ausgetauscht werden.
- ⇒ Elektromagnetische Interferenzen können unter gewissen Umständen zu einer Fehlfunktion des Gerätes führen.

**Komponenten des GasAlertMicroClip**











| Bauteil | Beschreibung                 |
|---------|------------------------------|
| 1       | Optische Alarmanzeigen (LED) |
| 2       | Anzeige (LCD)                |
| 3       | Akustischer Alarm            |
| 4       | Drucktaste                   |
| 5       | Sensoren                     |
| 6       | Anschluss des Ladegeräts     |
| 7       | Krokodilklemme               |

### Anzeigeelemente



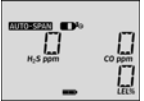





| Bauteil | Beschreibung                              |
|---------|---|
| 1       | Alarmzustand                              |
| 2       | Sensor mit automatischem Signalabgleich   |
| 3       | Gaszylinder                               |
| 4       | Gasanzeige                                |
| 5       | Anzeige der Batterie-Lebensdauer          |
| 6       | Tarn-Modus                                |
| 7       | Numerischer Wert                          |
| 8       | Sensor mit automatischer Nullpunktjustage |

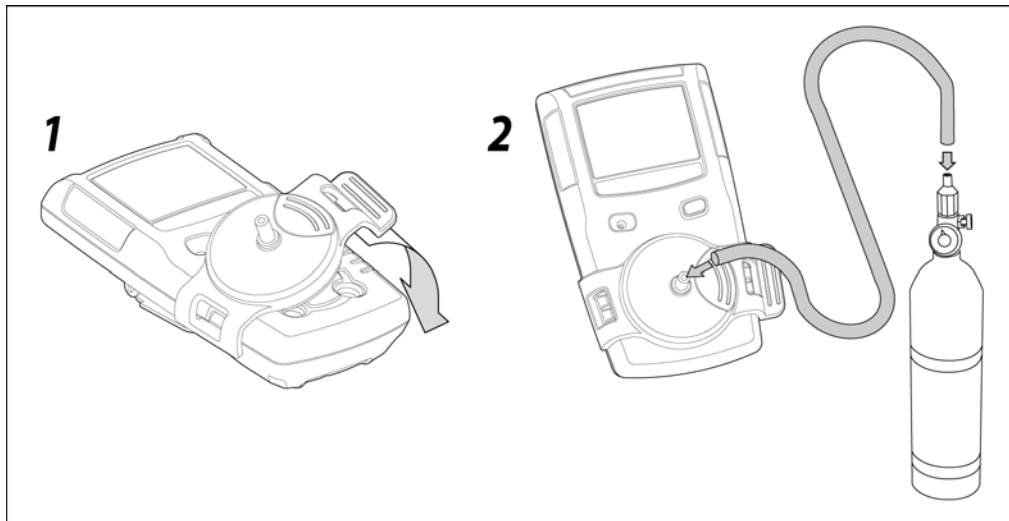
**Drucktasten**

| Drucktaste  | Beschreibung   |
|---|--|
|  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Zum Einschalten des Detektors  drücken.</li><li>• Zum Ausschalten des Detektors  drücken und halten, bis der <b>BEENDEN</b>-Countdown abgelaufen ist und die LCD-Anzeige erlischt.</li><li>• Zum Anzeigen der TWA (MAK)-, STEL- und maximalen Konzentrationswerte (MAX) zweimal  drücken. Zum Löschen der TWA (MAK)-, STEL- und Spitzenwerte (MAX) einmal  drücken, wenn <b>LÖSCHEN</b> auf der LCD-Anzeige erscheint.</li><li>• Zum Starten der Kalibrierung  drücken und halten, während der Detektor den <b>BEENDEN</b>-Countdown ausführt.  weiterhin gedrückt halten, während die LCD-Anzeige kurz erlischt und anschließend den <b>EICHUNG</b>-Countdown ausführt. Wenn der <b>EICHUNG</b>-Countdown abgeschlossen ist,  loslassen.</li><li>• Zum Einschalten der Hintergrundbeleuchtung  drücken.</li><li>• Zur Bestätigung von Sperralarmen  drücken.</li></ul> |

### Kalibrierung

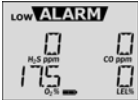
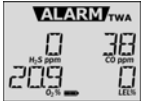
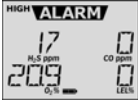
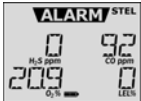
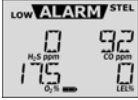
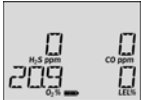
| Vorgehensweise   | Anzeige   | Vorgehensweise   | Anzeige   |
|--|---|--|---|
| <p>1. In normaler Umgebungsluft <input type="radio"/> drücken und gedrückt halten, während der Detektor den <b>BEENDEN</b>-Countdown durchführt. Wenn sich der Detektor kurz ausschaltet, weiterhin <input type="radio"/> gedrückt halten.</p>   |  | <p>4.  blinkt, wenn die Kalibrierflasche angeschlossen und Gas mit einer Durchflussgeschwindigkeit von 250 bis 500 ml/min zugeführt wird. Nachdem eine genügende Menge an Gas erfasst wurde (ca. 30 Sekunden), gibt der Detektor einen Signalton aus und <b>AUTO-SPAN</b> blinkt, während der Detektor den Signalabgleich abschließt.</p> |  |
| <p>2. Der Detektor schaltet sich wieder ein und führt den <b>EICHUNG</b>-Countdown durch. <input type="radio"/> so lange gedrückt halten, bis der Countdown abgelaufen ist, um mit der Kalibrierung zu beginnen.</p>   |  | <p>5. Anschließend werden über jedem Gastyp <b>EICHUNG</b> und die Anzahl der verbleibenden Tage bis zum nächsten Kalibrierintervall angezeigt. Im Anschluss daran erscheint das früheste Fälligkeitsdatum für eine Gesamtkalibrierung auf der LCD-Anzeige, und die Kalibrierung wird abgeschlossen.</p>   |  |
| <p>3. <b>AUTO-ZERO</b> blinkt, während der Detektor die Nullpunktjustage aller Sensoren durchführt und den Sauerstoffsensoren kalibriert. Bei fehlgeschlagener automatischer Nullpunktjustage eines Sensors ist kein Signalabgleich möglich. Nach Abschluss der Nullpunktjustage erscheint <b>EICHGAS</b> auf der LCD-Anzeige.</p> |  | <p><i>Hinweis</i></p> <p><i>Der Kalibrieradapter darf nur während des Kalibriervorgangs verwendet werden.</i></p> <p><i>Durch Windböen kann es zu fehlerhaften Messwerten und nicht hinreichend genauen Kalibrierungen kommen.</i></p>   |   |




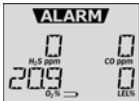



**Anschließen des Gaszylinders an den Detektor**

### Alarme

Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht über die verschiedenen Alarme des Detektors.

| Alarm  | Anzeige   | Alarm   | Anzeige   |
|--|---|---|---|
| <b>LOW-Alarm:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Langsames Sirensignal</li> <li>Langsam wechselndes Blinksignal</li> <li><b>ALARM</b> und Zielgasanzeige blinken.</li> <li>Der Vibrationsalarm wird aktiviert.</li> </ul>      |  | <b>TWA-Alarm (MAK):</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Langsames Sirensignal</li> <li>Langsam wechselndes Blinksignal</li> <li><b>ALARM</b> und Zielgasanzeige blinken.</li> <li>Der Vibrationsalarm wird aktiviert.</li> </ul> |  |
| <b>HIGH-Alarm:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schnelles Sirensignal</li> <li>Schnell wechselndes Blinksignal</li> <li><b>ALARM</b> und Zielgasanzeige blinken.</li> <li>Der Vibrationsalarm wird aktiviert.</li> </ul>     |  | <b>STEL-Alarm:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schnelles Sirensignal</li> <li>Schnell wechselndes Blinksignal</li> <li><b>ALARM</b> und Zielgasanzeige blinken.</li> <li>Der Vibrationsalarm wird aktiviert.</li> </ul>      |  |
| <b>Multi-Gasalarm:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Abwechselndes Sirenen- und Blinksignal für LOW- und HIGH-Alarm</li> <li><b>ALARM</b> und Zielgasanzeige blinken.</li> <li>Der Vibrationsalarm wird aktiviert.</li> </ul> |  | <b>Aktivitätssignal:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ein Tonsignal alle 10 Sekunden</li> </ul>   |  |

| Alarm   | Anzeige   | Alarm  | Anzeige   |
|---|---|--|---|
| <b>Sensoralarm:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ERR wird angezeigt.</li> </ul>   |  | <b>Automatischer Abschalt-Alarm:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Acht Tonsignale, acht Blinksignale und LEER blinkt.</li> <li>• Der Vibrationsalarm wird vorübergehend aktiviert.</li> <li>• Vor dem Abschalten wird <b>BEENDEN</b> angezeigt.</li> </ul> |  |
| <b>Alarm für schwachen Batterieladezustand:</b><br>(Aktivitätssignal deaktiviert) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Ton- und ein Blinksignal alle 5 Sekunden</li> <li>•  blinkt.</li> </ul> |  | <b>Normales Abschalten:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vier Ton- und Blinksignale</li> <li>• Der Vibrationsalarm wird vorübergehend aktiviert.</li> </ul>  |  |

#### Hinweis

Die Alarmer können auf selbthaltend (Sperralarm) oder nicht selbthaltend eingestellt werden. Rufen Sie zur Bestätigung dieser Einstellung in der Configurator-Software des GasAlertMicroClip die Option für Sperralarm auf. Möglicherweise verlangen lokale Vorschriften einen Sperralarm.

Wenn sich der Detektor im Tarn-Modus befindet, wird im Alarmzustand lediglich der Vibrationsalarm aktiviert (die akustischen und optischen Alarmer sind deaktiviert). Wenn sich der Detektor im IR-Tarn-Modus befindet, werden im Alarmzustand die LEDs und der Vibrationsalarm aktiviert (der akustische Alarm ist deaktiviert).

Die Hintergrundbeleuchtung wird bei jedem Alarmzustand aktiviert.

### Menü „User Options“ (Anwenderoptionen)

Die Configurator-Software des GasAlertMicroClip ist zur Änderung der Einstellungen im Menü mit den Anwenderoptionen erforderlich. Umfassende Anweisungen finden sich im Handbuch der Configurator-Software.

Folgende Anwenderoptionen sind verfügbar:

1. **Sensors** (Sensoren): (H<sub>2</sub>S, CO, O<sub>2</sub> und UEG)
  - **Disabled** (deaktiviert): Deaktiviert den Sensor.
  - **Cal Gas** (Kalibriergas): Dient zur Änderung der Kalibriergaskonzentration für jeden Sensor.
  - **Cal Interval** (Kalibrierintervall): Anzahl der verbleibenden Tage bis zur nächsten Kalibrierung.
  - **Low Alarm** (Low-Alarm): Die LOW-Alarmeinrichtung (alle Sensoren).
  - **High Alarm** (High-Alarm): Die HIGH-Alarmeinrichtung (alle Sensoren).
  - **TWA Alarm** (MAK-Alarm): Die zeitlich gewichtete Alarmeinrichtung der maximalen Arbeitsplatzkonzentration (MAK; nur toxische Sensoren).
  - **STEL Alarm** (STEL-Alarm): Die Alarmeinrichtung des Grenzwerts für Kurzzeitexposition (nur toxische Sensoren).

- **STEL Interval** (STEL-Intervall): Dient zur Änderung des Grenzwerts für Kurzzeitexposition (5-15 Minuten; gilt nur für toxische Sensoren).
- **Daily Bump Test** (tägliches Funktionstest): Aktiviert eine Warnung für den Fall, dass der Detektor 24 Stunden lang nicht mit Testgas überprüft wurde (alle Sensoren).
- **Nominal**: Ermöglicht die Messung der Umgebungsluft als 20,9 Vol. % oder 20,8 Vol. %.
- **O2 Auto-Calibration** (Autom. O2-Kalibrierung): Aktiviert die automatische Sauerstoffkalibrierung beim Einschalten.
- **LEL By Vol CH4** (UEG in Vol. CH<sub>4</sub>): Zeigt den UEG-Messwert in Vol. % bei einer angenommenen Methan-Umgebung an.

### 2. **Anwenderoptionen:** (Geräteoptionen und Sprache)

#### **Geräteoptionen:**

- **Force Calibration** (Kalibrierung setzen): Löst beim Einschalten eine obligatorische Kalibrierung durch den Detektor aus, falls die Kalibrierung eines Sensors überfällig ist.
- **Latching alarms** (Sperralarmlage): Mit dieser Option bleibt ein Alarm aktiv, bis er vom Anwender bestätigt wird.
- **Safe Mode** („Sicher“-Anzeigemodus): Zeigt die Meldung **SICHER** an, wenn der Detektor keinen Alarm ausgibt.

- **IR Stealth Mode** (IR-Tarn-Modus): Dieser Modus deaktiviert den Summton und die Hintergrundbeleuchtung. Nur der Vibrationsalarm und die LEDs (normal und IR) sind aktiviert.
- **Cal Due Lock** (Abschalten bei überfälliger Kalibrierung): Sperrt beim Einschalten die Bedienung eines Detektors mit überfälliger Kalibrierung durch den Anwender. Diese Funktion stellt außerdem sicher, dass alle Kalibrierungen mit einem IR-Gerät erfolgen.
- **Confidence Beep** (Aktivitätssignal): Aktiviert das Aktivitätssignal.
- **Stealth Mode** (Tarn-Modus): Dieser Modus deaktiviert den Summton, die Hintergrundbeleuchtung und die Alarm-LEDs. Nur der Vibrationsalarm ist aktiviert.

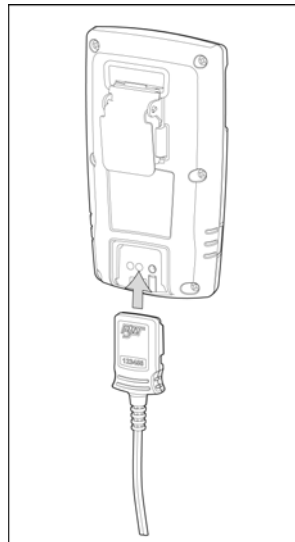
#### **Language** (Sprache)

Dient zur Sprachauswahl für die Anzeige durch den Anwender (Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch oder Portugiesisch).

### **Laden des Detektors**

Die Batterie sollte nach jedem Arbeitstag aufgeladen werden. Zum Laden der Batterie den Ladestecker des GasAlertMicroClip einstecken (wie in nachstehender Abbildung gezeigt) und 2-3 Stunden aufladen lassen.

Der Detektor muss außerhalb des Gefahrenbereichs aufgeladen werden.



### Wartung

Nach Bedarf folgende grundlegende Pflegearbeiten durchführen, um den einwandfreien Betriebszustand des Detektors zu gewährleisten:

- Den Detektor in regelmäßigen Abständen kalibrieren, einem Funktionstest unterziehen und auf Schäden prüfen.
- Alle Wartungsarbeiten, Funktionstests, Kalibrierungen und Alarmereignisse protokollieren.
- Das Gerät außen mit einem feuchten, weichen Lappen reinigen. Keine Lösungsmittel, Seifen oder Putzmittel verwenden.
- Den Detektor nicht in Flüssigkeiten eintauchen.

### Spezifikationen

**Geräteabmessungen:** 10,75 x 6,00 x 3,63 cm

**Gewicht:** 160 g

**Betriebstemperatur:** -20° C bis +58° C  
Der Bereich von +50° C bis +58° C ist durch CSA International für den Sensor für brennbare Gase mit einer Genauigkeit von  $\pm 5$  % zugelassen.

**Lagertemperatur:** -40° C bis +50° C

**Relative Luftfeuchtigkeit:** 0 % bis 95 % RH  
(nicht kondensierend)

**Alarmeinstellungen:** Die Werte sind benutzerseitig einstellbar und können je nach Region variieren.

#### Messbereich:

H<sub>2</sub>S: 0 -100 ppm (in 1 ppm-Schritten)

CO: 0 -500 ppm (in 1 ppm-Schritten)

O<sub>2</sub>: 0 - 30,0 Vol. % (in 0,1 Vol. %-Schritten)

Brennbare Gase (UEG): 0-100 % (in 1 %-Schritten)

#### Sensortyp:

H<sub>2</sub>S, CO, O<sub>2</sub>: Elektrochemische Zelle (steckbar)

Brennbare Gase: Wärmetönungssensor (steckbar)

**Messprinzip für O<sub>2</sub>:** Konzentrationsmessung mittels kapillarer Diffusion

**Alarmzustände:** TWA-Alarm (MAK), STEL-Alarm, LOW-Alarm, HIGH-Alarm, Multigas-Alarm, Alarm für schwachen Batterieladestatus, Aktivitätssignal und automatischer Abschalt-Alarm

**Akustischer Alarm:** Variabel gepulster Signalton (95 dB in 12 cm Entfernung)

**Optischer Alarm:** Rotlichtdioden (LED)

**Anzeige:** Alphanumerische Flüssigkristallanzeige (LCD)

**Hintergrundbeleuchtung:** Wird durch Drücken der Taste aktiviert und nach 5 Sekunden deaktiviert. Wird auch während eines Alarmzustands aktiviert.

**Selbsttest:** Wird beim Einschalten aktiviert.

**Kalibrierung:** Automatische Nullpunktjustage und automatischer Signalabgleich

**Sauerstoffsensoren:** Automatische Kalibrierung beim Einschalten (wählbar)

**Vom Anwender wählbare Geräteeinstellungen:**

Aktivitätssignal, LOW- und HIGH-Sperralarms, „Sicher“-Anzeigemodus aktivieren/deaktivieren, Sauerstoffmessung, Messung mit Sensor für brennbare Gase, Sensor deaktivieren, Datum für fällige Kalibrierung einstellen, Kalibrierung setzen, Abschalten bei überfälliger Kalibrierung, täglicher Funktionstest, Tarn-Modus, IR-Tarn-Modus, Sprachwahl, automatische Sauerstoffkalibrierung aktivieren/deaktivieren, Alarmeinstellungen festlegen, Kalibriergaskonzentrationen festlegen und STEL-Berechnungszeitraum einstellen.

**Batteriebetriebsdauer:**

1 wiederaufladbare Lithiumpolymer-Batterie: 8 -14 Stunden

**Zugelassene Batterien:**

**Nordamerika**

Zugelassene Batterien für das Gerät (Richtlinien EN50020, UL913, C22.2 Nr. 157)

**Wiederaufladbare Batterie**

Lithiumpolymer

**Temperaturcode**

T4

**Batterieladegerät:** GasAlertMicroClip-Ladestecker

**Erster Ladevorgang:** 2-3 Stunden pro Batteriepack

**Normaler Ladevorgang:** 2-3 Stunden pro Batteriepack

**Garantie:** 2 Jahre einschließlich Sensoren

**Zulassungen:** Zulassungen für Eigensicherheit in Bearbeitung




Dieses Gerät hält nachweislich die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B in Übereinstimmung mit Teil 15 der FCC-Richtlinien sowie der kanadischen EMV-Richtlinie ICES-003 ein. Diese Grenzwerte sollen angemessenen Schutz vor schädlichen Interferenzen bieten, wenn das Gerät in einer Wohngegend betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es schädliche Interferenzen für den Funkverkehr verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten. Wenn dieses Gerät schädliche Interferenzen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht (durch Aus- und Wiedereinschalten des Gerätes festzustellen), wird der Anwender aufgefordert, die Interferenz durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Neuausrichtung oder Aufbau der Empfängerantenne an einem anderen Ort
- Erhöhung des Abstands zwischen Gerät und Empfänger
- Anschluss des Gerätes an eine Steckdose, die nicht zum selben Stromkreis gehört, an den der Empfänger angeschlossen ist
- Kontaktaufnahme mit dem Händler oder einem erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker









D5956/0 [Deutsch/German]

iERP: 121532

© BW Technologies 2005. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in Kanada.

Alle Produktnamen sind Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen.

